

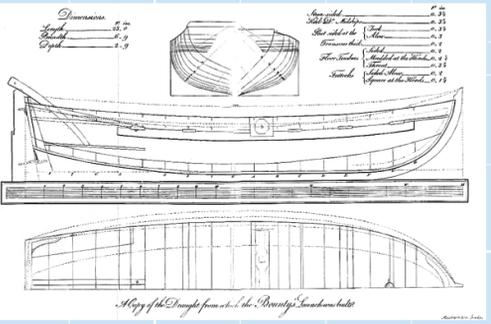
Reise der BOUNTY

nach den „Aufzeichnungen ihres Kapitäns William Bligh von seiner denkwürdigen Fahrt in das Südmeer“

- Ungefährer Kurs der Ausreise bis zur Meuterei
- Gesicherte Mittagsposition
- Kurs der Reise im offenen Beiboot
- - - Kurs mit verschiedenen Küstenschiffen
- Ungefährer Kurs der Heimreise auf verschiedenen Handelsschiffen
- - - Ungefährer Kurs der Meuterer nach Pitcairn

Quellen: Logbuch der BOUNTY von William Bligh, aus dem Englischen von Georg Forster Verlag Die Brigantine, Hamburg 1963

Kopie einer Zeichnung, nach der das Beiboot der BOUNTY wahrscheinlich gebaut worden ist



Chronologie der Seereise

- 1787**
- 16. 8. William Bligh erhält das Kommando, eine Reise nach Tahiti zu unternehmen, um Brotfruchtbäume von dort zu holen
 - 3. 9. Stapellauf der HMAV BOUNTY (die »Wohltaut«) in Deptford
 - 4.–9. 10. BOUNTY segelt mit einer kleinen Besatzung zu einer Munitionierungsstation südlich von Deptford
 - 10.–12. 10. Waffen geladen in Long Reach
 - 15. 10. – 4. 11. vor Anker bei St. Helens, Isle of Wight
 - 23. 12. nach Tahiti ausgelaufen
- 1788**
- 5.–10. 1. vor Anker auf Teneriffa
 - 5. 2. Äquator geschnitten bei 21°50' West
 - 23. 3. erreichen Feuerland
 - 25. 4. Versuch, Kap Horn zu umsegeln, aufgegeben
 - 22. 5. in Sichtweite von Kap der Guten Hoffnung
 - 24. 5. – 1. 7. vor Anker in Simon's Bay
 - 28. 7. in Sichtweite von St.-Paus-Insel
 - 21. 8. – 4. 9. vor Anker in Tasmanien
 - 19. 9. Bounty-Insel entdeckt
 - 26. 10. Ankunft in Tahiti
 - 25. 12. verlegten Ankerplatz nach Huahine, Franz. Polynesien
- 1789**
- 4. 4. Abfahrt von Huahine
 - 23.–25. 4. vor Anker in Nomuka (Tonga), um Proviant zu übernehmen
 - 26. 4. Abfahrt von Nomuka (Tonga) Kurs Westindien
 - 28. 4. Meuterei auf der BOUNTY, Captain Bligh und ihm treue Mannschaftsmitglieder werden in einem Beiboot ausgesetzt.
- Das offizielle Schiffstagebuch der Bounty ist verschollen.
- Ab diesem Datum gilt das von Kapitän Bligh auf dem Beiboot geführte Tagebuch.
- 29. 4. Beiboot erreicht Tofua
 - Die Leute müssen wegen eines feindlichen Angriffs der Eingeborenen Tofua fluchtartig verlassen
 - 28. 5. Landfall auf einer kleinen Insel der Neuen Hebriden.
 - Die Insel wird von Captain Bligh "Restoration Island" benannt
 - 30.–31. 5. Beiboot fährt zu einer zweiten Insel, die "Sunday Island" benannt wird
 - 1.–2. 6. Beiboot fährt zu einer dritten Insel, die "Turtle Island" benannt wird
 - 3. 6. Beiboot segelt auf den offenen Ozean hinaus Richtung Australien
 - 13. 6. Beiboot nähert sich Timor
 - 14. 6. Beiboot erreicht Kupang. Die Meuterei wird den niederländischen Behörden gemeldet
- Captain Bligh's Tagebuch berichtet nun von seiner Rückkehr nach England an Bord verschiedener Handels- und Segelschiffe.
- 20. 8. – 10. 9. mit einem Schoner nach Pasuruan, Java, gesegelt
 - 11.–16. 9. weiter nach Surabaya
 - 16.–17. 9. weiter nach Crissey, Madura-Straße
 - 18.–26. 9. weiter nach Samarang
 - 26. 9. – 1. 10. weiter nach Batavia (Jakarta)
 - 16. 10. Abreise nach Europa an Bord des niederländischen Segelschiffes »Vlydter«
 - 16. 12. Kap der Guten Hoffnung erreicht
- 1790**
- 13. 1. Abreise von dort nach England
 - 13. 3. Portsmouth erreicht

Äquatorialmaßstab 1 : 80 Mio
Kartennetz nach Mercator